

Preussisch Oldendorf



Tageskalender

RAT UND HILFE

Ev. Kleiderkammer, Kampstraße 11/ Ecke Alwinstraße, 8.30 bis 11 Uhr Kleider-Ausgabe.

Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümerversammlung, Anwaltskanzlei Schönberger, Bremer Straße 12 a, 17.30 bis 18.30 Uhr Sprechstunde.

Tafel Lübbecke, Gemeindefabrik der katholischen Kirche St. Raphael, Offelter Weg 1, 9 bis 11 Uhr Lebensmittel-Verteilaktion.

Suchtberatung, Langenhegge 6, 19 bis 21 Uhr Gruppenabend für Gefährdete mit Angehörigen.

Arbeitskreis Asyl PRO, Mosaik, Spiegelstraße 13, 17 bis 19 Uhr geöffnet für Informationen, Annahme und Abgabe von Sachspenden.

BÄDER

Waldfreibad, 6 bis 20 Uhr geöffnet.

FAMILIE

Minigolfanlage, Am Golfplatz, Telefon 0176/4442459, 15.30 bis 19 Uhr geöffnet.

Minigolfplatz am Haus der Begegnungen, Eggetaler Str. 69a, Telefon 05742/911033, 15 bis 19 Uhr Mittendrin im Eggetal - Minigolf mit Kiosk.

VEREINE UND VERBÄNDE

Radfahrverein Fahrwoh!, Alte Schule Getmold, 19 Uhr Radtour.
AWO-Senioren Bad Holzhausen, Volksbank, 14 Uhr Abfahrt zum Bickbeerhof nach Brokeloh.

Landfrauen fahren zu Rila

Getmold (WB). Auch in den Ferien unternehmen die Getmolder Landfrauen etwas. Am Dienstag, 15. August, geht es um 14.30 Uhr im Rahmen des Landfrauen-Nachmittag zu »Rila Erleben«, Lavern.

Notdienste

APOTHEKEN

Apotheken-Notdienst: Telefon 0800/0022833 (kostenlos) oder mobil 22833 (69 Cent/Minute). www.akwl.de
Dienstbereit von 9 bis 9 Uhr: Apotheke Lavern, Laverner Straße 64, Telefon 05745/ 2126.

ÄRZTE

Notdienst-Anrufzentrale, Telefon 116117, kostenlos, 18 bis 8 Uhr, außerdem Rettungssambulanz Krankenhaus Rahden.
Kinderärzte, ELKI Klinikum Minden, Telefon 0571/7904040.
Augenärzte, Telefon 116117.
Zahnärzte, Telefon 0571/85252, zu erfragen.

Hals-Nasen-Ohrenarzt, Joachim Krähe, Bahnhofstraße 75, Löhne, Telefon 05732/16705, Notdienst, 22 bis 8 Uhr HNO-Klinik Minden, Tel. 0571/7900, Bielefeld, Telefon 0521/5810.

HILFE IN NOT

Giftinformation, Telefon 0228/19240, Auskunft.
Hospiz Veritas, Bahnhofstraße, Telefon 0541/80960, Beratung, Krankentransport, Telefon: Eigene Ortsvorwahl, dann 19222, immer erreichbar.
Telefonseelsorge, Telefon 0800/1110111 0800/1110222.
Babykörbchen Hüllhorst, Hauptstraße 128, Telefon 05744/509050, rund um die Uhr erreichbar.



Auf Eseln durch den Stemweder Berg

Einen nicht ganz alltäglichen Ausflug hatte der Elternrat des evangelischen Kindergartens »Baum des Lebens« aus Getmold/Schröttinghausen organisiert. 13 Kinder und 16 Erwachsene folgten dieser Einladung und wurden mit einem wunderbaren Nachmittag belohnt. Bei bestem Wandewetter wurde die Gruppe am Wanderparkplatz in Stemwede von den vier Eseln Carlos, Bernhard, Herrmann und Siegfried sowie Bauer Gerd Priesmeier, Hündin Else und zwei weiteren Begleitern erwartet. Unter fachmännischer Anleitung wurden die Esel zunächst von den Kindern start-

klar gemacht. Anschließend wurde Proviant verstaut, einige Kinder auf die Esel verteilt und schon konnte es losgehen. Über Stöcke, Steine und anfangs ziemlich matschige Wege ging es durch den Stemweder Berg. Zwischendurch stärkten sich Kinder und Erwachsene mit Finger-Food. Bauer Gerd und seine zwei Begleiter erzählten auf der gut dreistündigen Wanderung viel Wissenswertes über Esel und die Natur. Am Abend erreichte die Gruppe mit dreckigen, müden und glücklichen Kindern wieder den Wanderparkplatz. Fazit: »Es war ein rundum gelungener Ausflug.«

Rekordjagd auf zwei Rädern

Lübbecke Werkstätten erneut bei Gesundheitsaktion dabei

Lübbecke (WB). Elf Teams, 44 Mitarbeiter und ein Rekord, den es zu knacken gilt: Die Lübbecke Werkstätten beteiligten sich in diesem Jahr zum zehnten Mal an der Aktion »Mit dem Rad zur Arbeit«.

Die Aktion »Mit dem Rad zur Arbeit« ist ein Gemeinschaftsprojekt von AOK und AdFC, an der Mitarbeiter und Beschäftigte der Werkstätten teilnehmen. Noch bis 31. August dauert die Leistungserfassung, die am 1. Mai begonnen hat. Ihre bisher größte Fahrleistung erreichten die Lübbecke Werkstätten 2009 mit neun inklusiven Teams. 17 000 Kilometer hatten die Menschen mit und ohne Behinderung damals gemeinsam erradelt.

So unterschiedlich wie die Menschen, die an diesem Projekt teilnehmen, sind auch die Fahrzeuge, die sie bewegen. Jörg Prätorius aus Löhne-Ostscheid fährt ein klassisches Rad mit Nabenschaltung. In Mennighüffen holt er morgens seinen Kollegen Frank Pahmeyer ab. Der schwört auf sein Pedelec, mit dem er etwas leichter über den Berg kommt. Prätorius ist eingefeischter Radfahrer. Mehr als 50 000 Kilometer hat er zwischen seinem Wohnort und seinem Arbeitsplatz in der Betriebsstätte Am Osterbruch der Lübbecke Werkstätten bereits zurückgelegt. »Ich fahre das ganze Jahr mit dem Rad zur Arbeit«, erklärt Prätorius. Nicht ganz so weit haben es Jörg Steinbrink aus Opendorf und Steffen Dannappel

aus Destel, die ebenfalls normale Fahrräder nutzen. Thilo Schulte wiederum setzt auf ein Pedelec. Gemeinsam ist ihnen die Freude an der Bewegung und ihre Tätigkeit als Gruppenleiter bei den Lübbecke Werkstätten der Lebenshilfe Lübbecke. »Auch für Menschen mit Behinderungen ist Radfahren eine sehr gesunde Sport- und Bewegungsmöglichkeit«, stellt Manuela Zwahr fest, die im Sozialdienst der Lübbecke Werkstätten arbeitet und die Teilnahme an der Aktion koordiniert. Die Sicherheit steht dabei an erster Stelle – auch für Sabine Schwarze. In der Großküche der Lübbecke Werkstätten ist die Beschäftigte an der Zubereitung von

mehr als 1200 Essen täglich beteiligt. In ihrer Freizeit unternimmt sie lange Radd Touren und fährt während der Aktion jeden Tag aus Lübbecke mit dem Rad zur Betriebsstätte Am Osterbruch. Sie versäumt es nie, ihre Warnweste anzulegen.

Auch Sascha Flesch tritt im Aktionszeitraum häufiger in die Pedale. Mit dem Dreirad legt er dann die Strecke aus dem Betreuten Wohnen in der Lübbecke Goethestraße zu den Werkstätten zurück. Etwas komfortabler ist Sebastian Hellmann unterwegs: Der 24-Jährige fährt mit seinem Liegedreirad zur Arbeit, das mit einem zusätzlichen Elektromotor ausgestattet ist. Hellmann fährt auch

bei Tage mit Beleuchtung und hat einen langen Wimpel am Rad.

»Schulungen helfen unseren Beschäftigten, die ja ausnahmslos in irgendeiner Form mit Einschränkungen zu leben haben, sich im Straßenverkehr richtig zu verhalten«, berichtet Koordinatorin Manuela Zwahr. Zudem achten die Teamleiter darauf, dass an den Rädern der Teilnehmer alles funktioniert.

»Radfahren fordert und fördert Koordination und Geschicklichkeit«, meint Vorstandsvorsitzender Horst Bohlmann, selbst begeisterter Radfahrer. »Da am Ball zu bleiben, ist für Menschen mit und ohne Behinderungen gleichermaßen wichtig.«



Bei Sonnenschein über die Brücke: Die Schulung der Beschäftigten findet nicht nur in der Theorie statt. Die Mitarbeiter Patrick Wenig (von rechts), Jörg Prätorius und Thilo Schulte drehen mit dem Beschäftigten Sebastian Hellmann (links) eine Runde über die Heuwegbrücke.

Seven singt bei Rock-Nacht

Open-Air-Konzert auf dem Bad Essener Kirchplatz am 2. September

Jahrzehnt die »Rock Nacht in Bad Essen« aus. Durch die unverwechselbare idyllische Kulisse des Bad Essener Kirchplatzes und das Speisenangebot von regionalen Partnern (Hotel Höger und das Restaurant Kleines Haus) entwickelte sich die Veranstaltung zum führenden Open-Air im Osnabrücker Land und darüber hinaus. Dieses Jahr geht es weiter mit perfektem Soul und Funk von Seven aus der Schweiz. Einige ken-

nen ihn aus der TV-Show »Sing meinen Song – das Tauschkonzert«, andere waren bereits bei der ausverkauften Show im Rosenhof in Osnabrück dabei. Xavier Naidoo und Die Fantastischen Vier zählen zu seinen Fans und haben bereits Songs mit ihm aufgenommen. Mit Seven kommt nicht nur ein klasse Sänger, sondern auch ein unglaublich guter Entertainer nach Bad Essen. Er und seine Band versprechen einen

energiegeladenen und schweißtreibenden Abend, bei dem keiner dem Charme und Groove widerstehen kann.

Weitere Künstler werden das Konzerterlebnis unter freiem Himmel abrunden, verspricht der Veranstalter, der Osnabrücker Rosenhof.

Karten zum Preis von 41,80 Euro sind unter anderem bei der LÜBBECKE KREISZEITUNG, Telefon 05741/34290, erhältlich.

Singgemeinde übt wieder

Lashorst (WB). Um für die Auftritte im zweiten Halbjahr gut gerüstet zu sein, startet die Singgemeinde bereits wieder am Mittwoch, 9. August, mit den Übungsstunden. An diesem Tag treffen sich die Sänger schon um 19 Uhr in der Lashorster Schule. Im Anschluss an die Chorprobe (gegen 21 Uhr) steht noch ein Besuch im Gasthaus Werdin auf dem Programm. Hier kann über Sommererlebnisse sowie weitere Aktionen geplaudert werden. Unter dem Motto »Haste Töne? – Dann komm doch in unsere Mitte!« sind neue Mitstreiter willkommen.

Außerdem weist der Heimatverein darauf hin, dass für die Fahrt nach Kiel (30. September bis 3. Oktober) noch Plätze frei sind. Das Programm sieht Folgendes vor: Stadtführung Kiel, Rundfahrt Holsteinische Schweiz mit Besuch der Rosenstadt Eutin, Bad Malente und Plön, Schifffahrt nach Laboe mit Besichtigung des Marine-Ehrenmahls sowie Weiter- und Rundfahrt Howachter Bucht und Heiligenhafen; auf der Heimreise Zwischenstopp in Buxtehude oder an der Schiffsbegrüßungsanlage »Willkommen Hörft«. Info und Anmeldung: Andrea Meier, Telefon 05742/4475, oder Christa Brückner, Telefon 05742/3507.

Familiennachrichten

GEBURTSTAGE

Hannelore Wolff aus Dielingen, Koppelweg 17, 80 Jahre.

TODESFÄLLE

Karl Grube, 87 Jahre, Niedertorstraße 24, 32312 Lübbecke. Die Trauerfeier ist am Donnerstag, 10. August, um 14 Uhr in der Friedhofskapelle in Lübbecke.

Beilagenhinweis

Teile unserer heutigen Ausgabe (ohne Postauflage) enthalten Prospekte der Firmen

• **WOHNZENTRUM ZURBRÜGGEN**

Wir bitten um Beachtung. Fragen zu Ihrer Prospektverteilung beantworten wir Ihnen gerne unter dem Telefonnummer 05 21/58 53 44.

LÜBBECKE KREISZEITUNG

Rahdener Zeitung, Espelkamper Zeitung, Stemweder Zeitung

Herausgeber:
Carl-Wilhelm Busse †

Redaktionsleitung:
André Best
Ulrich Windolph

Chefs vom Dienst:
Andreas Kolesch (Nachrichten)
Carsten Jonas (Verlagstechnik)

Verantwortliche Redakteure:
Lokalausgaben: Thomas Hochstätter; Produktion: Thomas Lunk; Chefredakteur: Christian Althoff; Wirtschaft: Bernhard Herlein; Sport: Friedrich-Wilhelm Kröger, Oliver Kreth (Stv.); Schönese Wochenende: Ingo Steinsdorfer; Reise: Thomas Albertsen (Panorama-Verlag)

Lokalredaktion Lübbecke:
Leitung: Dr. Friederike Niemyer;
Lokalsport: Volker Kruschke (Leitung)

Lokalredaktion Espelkamp:
Leitung: Eike Bösch, Dieter Wehrtrink (Stellv.);
Redakteur in Espelkamp: Felix Quebbemann

Verlagsleitung und für Anzeigen verantwortlich:
Gabriele Förster

Geschäftsführung:
Frank Best
Harald Busse

Verlag: Westfalen-Blatt
Vereinigter Zeitungsverlag GmbH
Postfach 10 31 71, 33611 Bielefeld
Telefon: 05 21 / 585-0, Telefax: 05 21 / 585-370
Internet: www.westfalen-blatt.de
E-Mail: wfb@westfalen-blatt.de

Druck: Westfalen-Druck GmbH
Zur Zeit gilt für die Gesamtauflage die Anzeigenpreisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2017

Abbestellungsvermerk:
Bei Boten- oder Postzustellung können nur Abbestellungen zum Quartalsende berücksichtigt werden, wenn diese schriftlich möglichst per Einschreiben bis zum 1. des Vormonats abgeschickt sind. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bezugspreise monatlich 32,90 Euro pro Boten einschli. Zustell-Lohn mit steuerfreiem Nachzuschlag, bei Postzustellung 35,50 Euro. Studenten-Abonnement 19,70 Euro. Beim Abbestellungs- und Einzelverkaufspreis inkl. 7% MwSt. Bei Abbestellung-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem siebten Tag der Unterbrechung. Bei Nichterscheinen der Zeitung im Falle höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Haftung. Erscheinen werktags. Keine Gewähr für unverlangt eingesandene Manuskripte.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit vorheriger Einwilligung des Verlages. Anzeigen und Beilagen politischen Inhalts stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.

Unsere Freitagsausgabe liegt das Unterhaltungs- und Fernsehmagazin prisma bei.

Wir verwenden Zeitungspapier mit hohem Altpapieranteil.